

Die Katholische Erwachsenenbildung beim Ehrenamtsfest des Diözesanrates

„Seven S of Happiness“

Bericht von Silke Schwerdtner, Fachreferentin für Bildungswerke und Bildungsträger

Die Katholische Erwachsenenbildung war am Samstag, 13. Juli auf dem Ehrenamtsfest des Diözesanrates in Freising mit einem Stand vertreten.

Um mit den Ehrenamtlichen und freiwillig Engagierten ins Gespräch zu kommen, wählten wir die Frage, welche Glücksfaktoren sie in ihrem Engagement erleben. Zur Inspiration stellten wir die **7 S of Happiness** vor. Mit viel Begeisterung wurden uns von den unterschiedlichsten Ehrenämtern berichtet und Glücksfaktoren bepunktet. Dabei springt sofort ins Auge, dass Sinn und Spass die Glücksfaktoren sind, die am häufigsten im Ehrenamt erfüllt werden. Gewundert hat uns, wie wenig Selbstwert bepunktet wurde. Ist dieser Faktor den Menschen in ihrem (kirchlichen) Ehrenamt nicht wichtig? In den Gesprächen wurde immer wieder deutlich, dass die anderen Punkte häufig erfüllt sind, es aber oftmals an Wertschätzung fehlt.

Dies ist nur ein kleiner Eindruck, natürlich keine empirische Studie, aber:

Welche Rückschlüsse können wir daraus ziehen?

Wir vermuten, dass Menschen sich neu engagieren, wenn der **Sinn hinter einer Aufgabe gut erkennbar** ist, wenn es die **Aussicht auf Freude und Spaß** gibt, und das **Engagement in der Gemeinschaft** stattfindet. Gleichzeitig darf die Wertschätzungskultur ausgebaut werden.

Der Bezug zur Erwachsenenbildung gelang uns mit Blick auf die Leitlinien der Erwachsenenbildung, Denn der in den Leitlinien verankerte Bildungsbegriff zielt auf ähnliche Punkte.

So findet man bereits auf der ersten Seite der Einleitung zu den Leitlinien die Selbstbestimmung und die Selbstwirksamkeit an prominenter Stelle. Auch Sinn und Soziales Eingebundensein, sprich Gemeinschaft, ist zu finden. Selbstwert wird wenige später im Prinzip der Ressourcen und Potenzialorientierung beschrieben.

Im Gespräch wurden persönliche Bedarfe für das eigene Ehrenamt erfragt und auf das breite Angebot der Bildungswerke vor Ort, der Verbände, Profilbereiche und weitere Anbieter der Erwachsenenbildung verwiesen.



Wir danken allen, die uns am Stand im Pfarrsaal St. Georg besucht haben für die intensiven Gespräche und den Kolleginnen der Freiwilligenagentur TATENDRANG für die Anregungen zu den 7 S of Happiness.

Standteam: Ernst Fischer, Georg Waldinger, Leopold Arning, Clemens Knoll, Silke Schwerdtner, Karin Wimmer-Billetter (war krankheitsbedingt nicht anwesend)